

Digitale LDK am 12.-13.12.2020

Antragsteller\*in: Alexander Link (KV Heidelberg)

## Änderungsantrag zu K6

### Von Zeile 231 bis 234:

Wir fördern innovative Lehrmodelle wie beispielsweise ~~Hackathons~~sog. ~~Das~~"Service Learning" oder "Hackathons". Hackathons sind Wettbewerbe, bei denen Studierende gemeinsam mit Lehrenden hochschulübergreifend praxisorientierte Lösungen für Zukunftsaufgaben suchen, ~~beim Service Learning geht es darum, ein Studium mit bürgerschaftlichem Engagement zu bereichern. Auch hierfür muss man Freiräume im Studium~~ und ~~dafür~~-Leistungspunkte (ECTS) erhalten ~~können~~.

## Begründung

Das aus den USA stammende Bildungskonzept "Service Learning" ergänzt die Hochschullehre disziplinübergreifend, indem Lehrinhalte in der Praxis erprobt und an gesellschaftliche Bedarfe angebunden werden. Service Learning umfasst zwei Dimensionen: Engagement lernen und Lernen durch Engagement.

Engagement lernen: Durch alle Bildungsinstitutionen hinweg sollen bürgerschaftliches Engagement sowie soziale und ökologische Verantwortung Gegenstand von Bildung sein; d.h. beispielsweise soll der Mehrwert von Engagement und Ehrenamt sowie der Pool an Möglichkeiten, dieses zu verwirklichen, durch Bildung vermittelt und begreifbar gemacht und erprobt werden.

Lernen durch Engagement: Im Rahmen von Studium und Lehre sollen Möglichkeiten eröffnet werden, mittels zivilgesellschaftlichem Engagements Lehrinhalte zu ergänzen, (Teile von) Veranstaltungen durchzuführen oder praxisnahe Forschungsarbeiten anzufertigen. Hierfür sollte man dann auch entsprechende Leistungspunkte (ETCS) erhalten. Dafür setzt sich bspw. auch das Hochschulnetzwerk Verantwortung ein (<https://www.bildung-durch-verantwortung.de/>), dem auch mehrere Hochschulen aus Baden-Württemberg angehören.

## Unterstützer\*innen

Elisabeth Gertrud Does (KV Stuttgart); Theresia Bauer (KV Heidelberg); Till Westermayer (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Angela Brück (KV Ludwigsburg); Anna Christmann (KV Stuttgart); Teresa Fanz (KV Heidelberg); Dorothea Kaufmann (KV Heidelberg); Philipp Lang (KV Stuttgart); Anke Rigbers (KV Karlsruhe); Lukas Weber (KV Heidelberg); Dominik Birkenmaier (KV Tübingen); Silke Gericke (KV Ludwigsburg); Björn Bohnenkamp (KV Karlsruhe-Land); Björn Dohl (KV Calw)